

**Aufruf des
Tagungspräsidenten
zum
XVI. Mosbach-Symposium
02.-04. April 2009**



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie bereits angekündigt, wird sich das kommende Symposium 2009 in Mosbach mit dem Thema

***Das Psychopharmakon im Focus von
Strafrecht, Klinik, Toxikologie,
Verkehrsmedizin, Kriminalistik und
Bioanalytik.***

befassen.

Das Programm für das Satellitensymposium wurde bereits zusammengestellt. Um nun das von Ihnen zu tragende Hauptsymposium mit spannenden Vorträgen und Postern zu versehen, möchte ich Ihnen nachfolgend noch einmal verschiedene Topics auflisten, in die Sie Ihre Beiträge einordnen können:

- *Analytik von Psychopharmaka und Metaboliten in biologischen Matrices*
- *Forensisch-toxikologische Aspekte des Psychopharmakakonsums bei Straftaten, - Verkehrsdelikten, medizinisch-psychologischen Untersuchungen.*
- *Überlebte und tödliche Vergiftungen mit Psychopharmaka*
- *Pharmakokinetische und -genetische Aspekte bei Psychopharmaka*
- *Kriminaltechnische Untersuchungen an Psychopharmaka (AMG-Verstöße)*
- *Analyse postmortalen Flüssigkeiten und Gewebe auf Psychopharmaka und deren - Begutachtung*
- *Therapeutisches Drug Monitoring von Psychopharmaka*

Sollte sich Ihr gewünschter Beitrag hier noch nicht unterbringen lassen, so zögern Sie nicht, noch weitere Topics vorzuschlagen. Es gibt schließlich auch noch die Möglichkeit, unter „freien Vorträgen“ zu referieren.

Der Tagungspräsident wird zu einigen Topics Einleitungsreferate voranstellen, wer hieran Interesse hat, möge sich bitte melden.

Der Vorstand der GTFCh arbeitet mit beauftragten Experten an der Entwicklung einer online-Kongressregistrierung, die, wenn alles klappt, schon für die Mosbacher Tagung 2009 zum Einsatz kommen soll.

Alle weiteren Details (Abstraktauforderung usw.) werden im nächsten Toxichem Heft 75(2) abgedruckt.

Ich wünsche Ihnen weiter ein erfolgreiches Jahr, einen wunderschönen Sommer(urlaub) und viele gute Ideen für Ihren Beitrag.

Ihr

Gerold Kauert